



ZAUBERWALD

Freundschaft: Ein Lutscher reicht für zwei

Lippstadt – In dieser Geschichte erzählt euch die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux etwas über eine lange Freundschaft. Kasper und die wilde Walli kennen sich tatsächlich schon ihr Leben lang. Walli ist nur zehn Tage älter und ihren ersten Geburtstag haben sie bereits zusammen gefeiert. Wenn sie sich treffen, dann haben sie eine Menge zu erzählen. Über die Vergangenheit, über die Gegenwart und über das, was noch kommen mag.



Kasper



Walli

Heute begrüßt Kasper seine Freundin schon von weitem: „Hallo Walli, schön dich zu sehen.“ Walli winkt und kommt näher. Sie nimmt Kasper in den Arm und sagt: „Lieber Kasper, endlich haben wir es mal wieder geschafft.“ „Komm Walli, wir setzen uns dort auf die Wiese“, meint er lächelnd. Walli schaut ihn an und fragt: „Sollen wir unser Spiel spielen?“ „Natürlich“, lautet seine Antwort. „Darauf habe ich mich schon die ganze Zeit gefreut.“

Man muss das Spiel nicht groß erklären. Es heißt: Weißt du noch? „Ich fange an“, meint Walli. „Weißt du noch, als wir Rhabarber-Stangen in Zucker gestippt und dann gegessen haben?“ „Weißt du noch, wie wir Gummitwist bis unter die Achseln gespielt haben?“ Nach jeder Frage ist es still und sie erinnern sich. „Weißt du noch, dass wir beim Rollschuhlaufen gestürzt sind und zu Hause Ärger wegen der kaputten Strumpfhosen bekommen haben?“

„Und weißt du noch, wie frei wir nachmittags waren, ohne, dass jemand nach uns geschaut hätte?“ „Weißt du noch, dass wir im Garten Erbsen gemopst haben?“ „Weißt du noch, dass wir manchmal auch gemein zu anderen waren?“ Da nickt Kasper und sagt: „Ja, das tut uns heute leid.“

„Weißt du noch wie es war, als wir uns einen Lutscher geteilt haben?“ Da greift Walli in ihre Tasche und zieht einen kreiselförmigen Lutscher mit einem bunten Stil heraus. Gemeinsam genießen die beiden nun die seltene Süßigkeit.

Meister der magischen Show

DICKE LIPPE Jannick Holste plaudert aus dem Zauberkästchen

Geseke – Jannick Holste liebt die Bühne. Und die Bühne liebt ihn. Schon als Kind entdeckte er seine Leidenschaft für die Zauberei. Die Tricks kombiniert er mit einer Tanz-Show. Denn Tanzen ist seine zweite große Leidenschaft. Inzwischen hat der 22-jährige Geseker als tanzender Zauberer oder zaubernder Tänzer schon einige Bühnen erobert. Zuletzt war Jannick bei der britischen Variante der TV-Show „Supertalent“ zu sehen.

Im Patriot-Podcast Dicke Lippe spricht der sympathische Zauberkünstler aus Geseke mit Redakteur Bastian Puls über die Aufregung vor der Show, darüber, dass er

Auftritte bei Kindergeburtstagen so liebt und über Harry Potter. Dabei kann Jannick allerdings nicht wirklich mitreden, denn er gesteht: Mit Harry Potter hatte er nie richtig was am (Zauber-)Hut. Dafür kennt er sich bestens mit den Geheimnissen der Zauberkunst aus, die allerdings nicht ausgeplaudert werden dürfen. Hört doch mal rein.

Hier geht's zum Podcast:



Pure Magie: Jannick Holste im Podcast-Studio.

FOTO: PULS

Für jeden etwas dabei

Kreis Soest – Hüpfen, Tanzen, Basteln, Sport: Das Kinder- und Jugendevent JuKiz '25 bietet Kindern, Jugendlichen und Familien am Samstag, 28. Juni, von 10 bis 18 Uhr ein buntes Programm rund ums Gradierwerk im Kurpark von Bad Sassendorf. Veranstalter sind Kreisjugendamt Soest und die Gemeinde Bad Sassendorf. Der Eintritt sowie alle Mitmachaktionen sind frei.

Im Mittelpunkt steht ein über 150 Meter langer Hüpfburgen-Parcours, der für Kinder aller Altersgruppen geeignet ist. Rund 30 Aktionsstände sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Angeboten werden unter anderem Bastelaktionen, Bodypainting, ein DJ-Workshop sowie Musik und Bühnenauftritte. Durch das Programm führt der Youtuber und Tik-Toker Martin Dehn.

Das Event steht unter dem Motto „Von euch für euch“ und versteht sich als Beteiligungsprojekt, das von Kindern und Jugendlichen mitgestaltet wird. Ziel ist es, junge Menschen aktiv einzubinden. Bereits die Vorgängerveranstaltung vor zwei Jahren in Anröchte war mit rund 3000 Besuchern ein Erfolg.

Das Event steht unter dem Motto „Von euch für euch“ und versteht sich als Beteiligungsprojekt, das von Kindern und Jugendlichen mitgestaltet wird. Ziel ist es, junge Menschen aktiv einzubinden. Bereits die Vorgängerveranstaltung vor zwei Jahren in Anröchte war mit rund 3000 Besuchern ein Erfolg.



Freuen sich auf ein tolles JuKiz: (v.l.) Ulrich Lakenbrink, Michael Budde, Bianca Middeldorf und Frank Hilgenkamp vom Kreisjugendamt.

FOTO: BIRGIT KALLE/ KREIS SOEST

SPORT

Starker zweiter Platz

Geseke – Beim Verbandsfinale der Tischtennis-Minimeisterschaften in Recklinghausen spielte sich die erst neunjährige Annika Braun vom TV Geseke bis auf einen sehr starken zweiten Platz in der Altersklasse 2015 und jünger vor. Dabei erwischte sie einen sehr guten Start ins Turnier und blieb in der Gruppenphase ohne Satzverlust.

Im Achtelfinale überstand Annika Braun die erste knappe Situation und zog nach Verlust des ersten Satzes mit einem 12:10-Erfolg im Entscheidungssatz ins Viertelfinale ein.

Nach einem weiteren klaren Erfolg traf sie im Halbfinale auf eine Gegnerin aus Holzen, gegen die sie beim Bezirksentscheid im März nur knapp gewonnen hatte. Erneut entwickelte sich ein spannendes Spiel, und erneut behielt die Gesekerin knapp die Oberhand und stand damit im Finale. Hier musste sie dann aber ihrer Gegnerin aus



Großen Erfolg feierte Annika Braun bei den TT-Minis.

Düsseldorf zum Sieg gratulieren.

Trotz der Endspiel-Niederlage kann die Gesekerin stolz auf ihren starken Auftritt sein. Dass der TVG bereits im zweiten Jahr in Folge beim Verbandsfinale der TT-Minis vertreten war, unterstreicht auch die gute Arbeit des Geseker Trainerteams.



Freund und Helfer auch für Langohren: Der Polizist lockt das ausgesetzte Kaninchen mit einer Möhre.

Ein Herz für Hoppel

VON STEFAN NIGGENABER

Kreis Soest – Es war eine dunkle Nacht, in der jetzt etwas ganz besonders Trauriges – aber auch Wunderschönes – passiert ist. Auf der Hauptstraße in Wickede wurde ein kleines Kaninchen einfach ausgesetzt. Zwei Frauen stellen das Hoppel-Tier am Straßenrand ab – und fuhrn davon. Ganz allein blieb das Kaninchen zurück. Doch dann kam Hilfe.

Zum Glück war eine liebe Frau ganz in der Nähe. Sie hat gesehen, wie die Frauen davonfuhrn, und wusste sofort: Hier braucht jemand Hilfe! Also rief sie schnell die Polizei.

Und die kam auch. Die Polizisten aus Werl fuhrn los und fanden das verängstigte Kaninchen zitternd auf ei-

nem Grünstreifen. Ganz vorsichtig näherten sie sich – mit, na klar, einer Möhre. Denn: Möhren sind der Lieblingssnack vieler Kaninchen.

Tatsächlich: Das kleine Tierchen ließ sich mit der Möhre überzeugen, dass diese Menschen nur Gutes wollen. So konnte es in Sicherheit gebracht werden – erst auf die Polizeiwache und dann in die liebevollen Hände des Ordnungsamts. Jetzt bekommt das Kaninchen die Fürsorge, die es verdient. Und vielleicht findet es bald ein neues, liebevolles Zuhause.

Und die wichtigste Botschaft für uns alle: Tiere sind unsere Freunde – sie brauchen Schutz, Liebe und Fürsorge. Und wer nicht mehr für ein Tier sorgen kann, sollte Hilfe holen – nicht einfach das Tier aussetzen.



Eins bleibt übrig: Alle Bildchen findest du doppelt. Alle bis auf eins. Welches Bild ist nur einmal abgebildet?

LÖSUNG: die Busse oben rechts

SCHON GEWUSST?

Merlin ist der Name eines Zauberers in der alten britischen Ritter-Sage zu König Artus. Merlin heißt aber auch ein Vogel, und zwar der kleinste europäische Falke.

TIPP DER WOCHE

Mühlentag erleben

Zum Deutschen Mühlentag öffnet der Heimatverein Bad Westernkotten die Mühle am Schäferkamp für Führungen. Beide Mahlwerke sind dann in Betrieb. Außerdem gibt es Stände mit Backwaren, Honig, Kunsthandwerk und mehr. Auf die Gabel gibt es unter anderem Kartoffelwaffeln.

Besichtigung

Pfingstmontag, 9. Juni, 11 bis 17 Uhr



Eene meene eingezäunt, das Zimmer ist jetzt aufgeräumt! Eene meene Ringelwutz, alles ist blitzblank geputzt! Hex-Hex! Pling-Pling und alles ist picobello aufgeräumt und sauber. Augen wieder auf, Chaos noch da. Hmm ... Schade ... Es wäre ja sooo cool, wenn ich hexen könnte. Lust auf Kuchen? Hex-Hex, da ist er. Du hättest gern ein Pony? Hex-Hex, da steht es. Ein Traum! Ja, das ist wirklich nur ein Traum. Denn leider funktioniert das bei mir im echten Leben nicht. Also kein Kuchen, kein Pony und weiterhin den Staubwedel schwingen, statt eines Zauberstabs. Schade Schokolade.

WITZ DER WOCHE

Sagt ein Skelett zum anderen: „Lass uns mal wieder an den Strand gehen!“ Erwidert das andere Skelett: „Bloß nicht, da blamieren wir uns ja bis auf die Knochen!“

Schicke uns Deinen Lieblingswitz an kitz@derpatriot.de



Wird Dein Witz veröffentlicht, kannst Du Dir in einer unserer Geschäftsstellen eine Freikarte für das Cabrioli abholen!

Habt Ihr etwas Interessantes zu berichten? Habt Ihr einen Tipp für andere Kinder? Schreibt uns kitz@derpatriot.de



Zeitungsverlag DER PATRIOT GmbH Hansastraße 2 59557 Lippstadt Kitz-Redaktion: Julika Enders und Helga Wissing Telefon: 0 29 41 / 201-257 E-Mail: kitz@derpatriot.de